



# Managing Collections by the University Library ETH Zurich's *Strategy 2015 – 2020*

36<sup>th</sup> Annual IATUL Conference: Strategic Partnerships for Access and Discovery  
(Hanover, 5 – 9 July 2015)

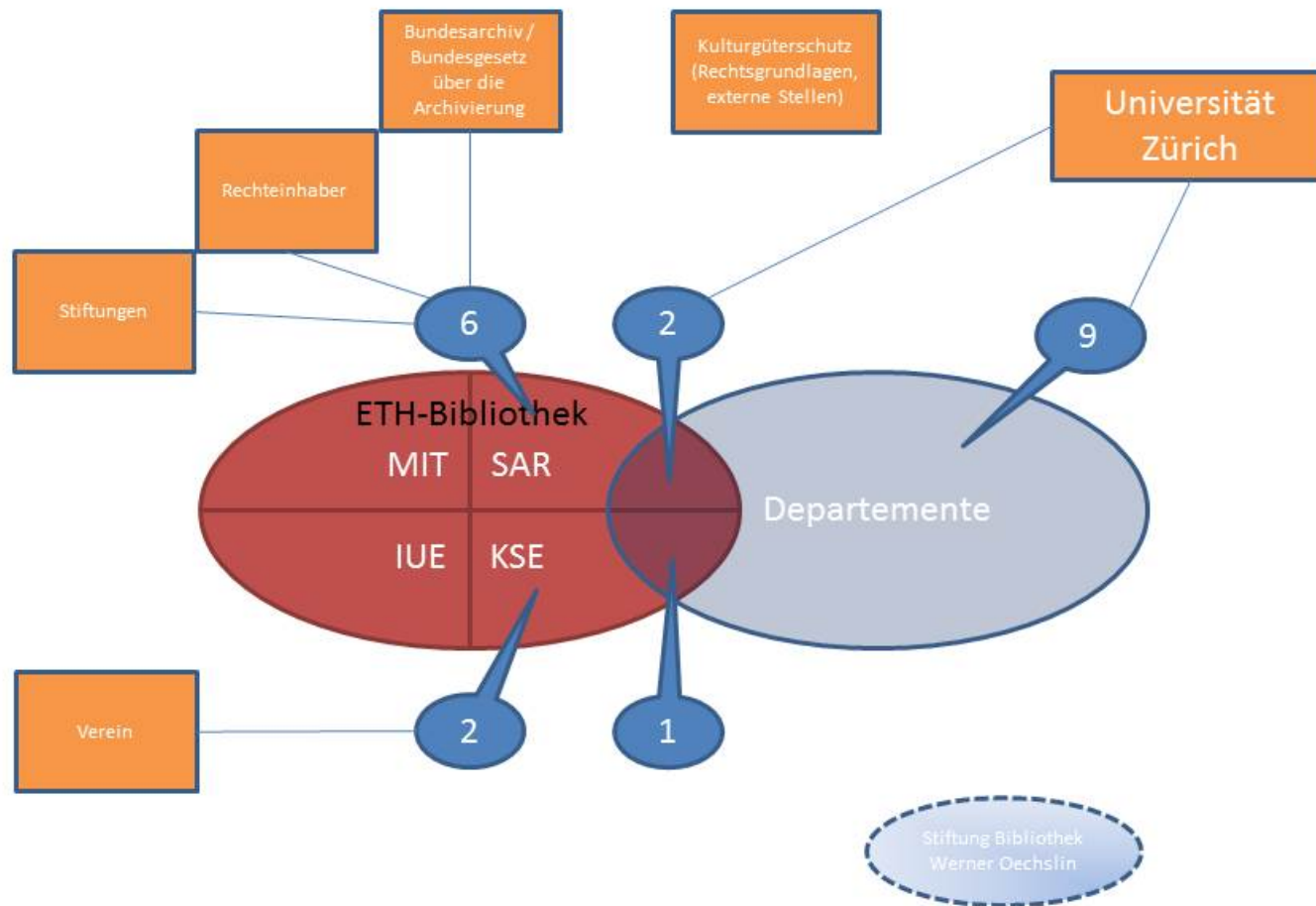
# Overview

1. Introduction
2. Status Determination 2013
3. The 2014 Public Report and the Strategic Decisions by the Executive Board
4. The *Strategy 2015 – 2020* and its Priorities

# ETH Zurich (Swiss Federal Institute of Technology)

- Founded in 1855
- 16 departments in the fields of:
  - Architecture and civil engineering
  - Engineering sciences
  - Natural sciences and mathematics
  - System-oriented natural sciences
  - Management and social sciences
- 18,500 students
- 500 professors
- 21 Nobel laureates

# ETH Zurich's Collections and Archives



# Organisation

- Annual plenary assembly
- Collections and Archives Commission
- Commissioner of Cultural Property at ETH Zurich
- ETH-Bibliothek has to “coordinate the maintenance and further development of the culturally and historically important collections and archives at ETH Zurich”

# Shared Activities

- Website  
([www.sammlungen-archive.ethz.ch](http://www.sammlungen-archive.ethz.ch))
- Flyer
- Evening tours for the public

**Sammlungen  
und  
Archive  
der  
ETH Zürich**

**Abendführungen der  
ETH Zürich 2015**

Dienstag, 18.15 – 19.15 Uhr

[www.abendfuehrungen.ethz.ch](http://www.abendfuehrungen.ethz.ch)  
[www.sammlungen-archive.ethz.ch](http://www.sammlungen-archive.ethz.ch)

Wandeln Sie auf den Spuren grosser Gelehrter, Forscher und Nobelpreisträger. Entdecken Sie einen Ort, der beispielhaft für herausragende Wissenschaft steht. Zum einen präsentieren Ihnen die Sammlungen und Archive ihre vielfältigen und wertvollen Kulturgüter. Zum anderen führen wir Sie durch die beiden Standorte der ETH Zürich. Wir berichten von Meilensteinen der Geschichte, von Gegenwart und Zukunft der Hochschule. Zur Teilnahme an den kostenlosen Abendführungen sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

17. Februar  
**Gekonnt konserviert – Pilzbelege für die Wissenschaft**

1 Herbarium: Mykologische Sammlung  
ETH Zürich, Zentrum  
Gebäude CHN  
Haupteingang, Foyer der Ebene E  
Universitätstrasse 16  
[www.herbarien.uzh.ch](http://www.herbarien.uzh.ch)

24. Februar Entdecken, erfahren, erleben: Der Campus auf der grünen Wiese  
Öffentliche Führung durch die ETH Zürich, Hönggerberg  
Bei schönem Wetter Besuch des Teleskops des Instituts für Astronomie

03. März  
**Bodmer – Goethe – Thomas Mann**

13 Thomas-Mann-Archiv  
ETH Zürich, Zentrum  
Gebäude SOB  
Schönberggasse 15  
[www.tma.ethz.ch](http://www.tma.ethz.ch)

10. März Entdecken, erfahren, erleben: Das Hauptgebäude der ETH Zürich  
Öffentliche Führung durch die ETH Zürich, Zentrum

17. März  
**Perlen für die Sammlung. Neuerwerbungen**

12 Graphische Sammlung  
ETH Zürich, Zentrum  
Hauptgebäude, E-Stock, Raum 52  
Rämistrasse 101  
[www.gs.ethz.ch](http://www.gs.ethz.ch)

24. März Entdecken, erfahren, erleben: Der Campus auf der grünen Wiese  
Öffentliche Führung durch die ETH Zürich, Hönggerberg  
Bei schönem Wetter Besuch des Teleskops des Instituts für Astronomie

31. März  
**Zwischen Hörsaal und Schützengraben: ETH Archäologie im Ersten Weltkrieg**

5 Hochschularchiv der ETH Zürich  
ETH Zürich, Zentrum  
ETH-Bibliothek, H-Stock, Ausleihe  
[bibliothek.ethz.ch](http://bibliothek.ethz.ch)

# Status Determination 2013

- Audit conducted by the ETH Board in 2011: recommendation of drafting a coherent overall strategy for the collections and archives
- Status determination 2013 by external expert (Dr Thilo Habel)
  - 172 pages
  - 93 recommendations
  - Questionnaire of the Coordination Centre for Scientific University Collections in Germany

# The Situation as of May 2014

- Expert report not published
- 1<sup>st</sup> lesson learnt: active communication of goals, procedure and possible outcomes is important
- 2<sup>nd</sup> lesson learnt: priority-setting for heterogeneous target groups and different stakeholders is a challenge
- 3<sup>rd</sup> lesson learnt: a status determination is not a strategy



# Public Report, Autumn 2014

- Reworking of the expert report into a publishable version: *Sammlungen und Archive der ETH Zürich. Wissenschaftliches Erbe für die Forschung der Zukunft*

(2<sup>nd</sup> rev. ed. 2015; English translation in preparation)



# The Decisions of the Executive Board

- One-page “Strategy 2015 – 2020”  
([https://www.ethz.ch/content/dam/ethz/main/campus/bibliotheken/Collections-Archives\\_Strategy\\_2015-2020.pdf](https://www.ethz.ch/content/dam/ethz/main/campus/bibliotheken/Collections-Archives_Strategy_2015-2020.pdf))
- Project funding
- Re-organisation

# The Functions of Scientific Collections

- Research
- Teaching
- Transfer of scientific knowledge to the public
- Preservation of cultural heritage

(Wissenschaftsrat, *Recommendations on Scientific Collections as Research Infrastructures*, 2011)

# Priorities of the “Strategy 2015 – 2020”

## Research Infrastructures

- “ETH Zurich’s collections and archives thus have a role to play as reference collections for current research and teaching (research *in* collections) and in the history of science (research *about* collections).”

### ETH

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich  
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

Die Schulleitung der ETH Zürich hat an ihrer Sitzung vom 11. November 2014 folgende Strategie beschlossen:

#### Sammlungen und Archive der ETH Zürich: Strategie 2015 bis 2020

Alle Sammlungen und Archive der ETH Zürich besitzen Sammlungsobjekte und einschlägige Artefakte, die sich sowohl für aktuelle wissenschaftliche Fragestellungen als auch für die wissenschaftliche Kommunikation in die Öffentlichkeit besonders eignen. Darüber hinaus können die Sammlungen und Archive für sich in Anspruch nehmen, dass sich ein beträchtlicher Teil dieser Objekte inhaltlich auf internationalem Niveau bewegt und national zum naturhistorischen und kulturellen Gedächtnis der Schweiz gehört. Die Sammlungen und Archive der ETH Zürich haben somit sowohl eine Funktion als Referenzsammlungen für die aktuelle Forschung und Lehre (Forschung *in* Sammlungen) als auch eine wissenschaftsgeschichtliche Funktion (Forschung *über* Sammlungen).

Die Mehrzahl der Sammlungen und Archive der ETH Zürich ist im Schweizerischen Inventar der Kulturgüter als Sammlungen von nationaler Bedeutung aufgeführt.

Die Pflege und wissenschaftsnahe Weiterentwicklung dieses Kulturgutes ist eine nationale Aufgabe der ETH Zürich und gehört zu ihrem Grundauftrag. In ihrer Gesamtheit bilden die Sammlungen und Archive der ETH Zürich eine qualitativ hochstehende Infrastruktur und stärken in ihrer Unverwechselbarkeit die Identität der Hochschule.

Damit die herausragenden Sammlungs- und Archivbestände auch künftigen Generationen zur Verfügung stehen, sind dauerhaft hohe Anstrengungen auf den Gebieten der Organisation, der Erschließung, der Konservierung und der Präsentation notwendig. Hierfür stellt die ETH Zürich die notwendigen personellen und finanziellen Ressourcen bereit.

Die ETH Zürich setzt ihre Sammlungen und Archive strategisch als Instrument des Wissenschaftsmarketings ein und macht die Referenzsammlungen in der globalen *Scientific Community* in einer Weise sichtbar, die ihrer Bedeutung entspricht.

Dies bedeutet im virtuellen Raum insbesondere Folgendes:

- Die Sammlungen und Archive werden gemäss den jeweils relevanten Standards in elektronischen Nachweisinstrumenten möglichst vollständig erschlossen. Die Metadaten sind über das Internet recherchier- und maschinenlesbar.
- Die Einbindung der für die Sammlungsobjekte relevanten Metadaten in das Wissensportal der ETH-Bibliothek ist gewährleistet.
- Die relevanten Bestände der Sammlungen und Archive werden digitalisiert.
- Alle digitalen Sammlungsobjekte erhalten einen Persistent Identifier.
- Die Struktur der Metadaten und die vorhandenen Schnittstellen ermöglichen eine dynamische Verlinkung externer Angebote auf die digitalisierten eigenen Bestände und umgekehrt.
- Bei der Beschreibung der Objekte kommen international verbreitete Normdaten zur Anwendung. Darüber hinaus werden die Objekte georeferenziert.

Hieraus ergeben sich für den physischen Raum folgende Konsequenzen:

- Die organisatorischen Strukturen für die Verwaltung und Weiterentwicklung der Sammlungen und Archive sowie deren kuratorisch-konservatorische Betreuung werden kontinuierlich optimiert.
- Die Bildung neuer Sammlungen und Archive an der ETH Zürich, die Annahme neuer (externer) Sammlungen und Archive sowie die Abgabe an Dritte erfolgt nach transparenten Kriterien und Vorgaben.
- Im Interesse einer höheren Sichtbarkeit werden die Ausstellungsaktivitäten der ETH Zürich koordiniert und ausgebaut.

Die ETH-Bibliothek koordiniert die Pflege und Weiterentwicklung der kulturhistorisch wichtigen Sammlungen und Archive an der ETH Zürich. Sie ist das Kompetenzzentrum der ETH Zürich für Metadatenmanagement und Digitalisierung. Die Konvergenz von Bibliothek, Archiv und Museum im digitalen Zeitalter weist der ETH-Bibliothek eine Schlüsselrolle bei der Erschließung und Vermittlung der Bestände der Sammlungen und Archive der ETH Zürich zu.

# Priorities of the “Strategy 2015 – 2020”

- High-end digitisation
- State-of-the-art metadata
- Innovative platforms

**ETH**

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich  
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

Die Schulleitung der ETH Zürich hat an ihrer Sitzung vom 11. November 2014 folgende Strategie beschlossen:

#### Sammlungen und Archive der ETH Zürich: Strategie 2015 bis 2020

Alle Sammlungen und Archive der ETH Zürich besitzen Sammlungsobjekte und einschlägige Artefakte, die sich sowohl für aktuelle wissenschaftliche Fragestellungen als auch für die wissenschaftliche Kommunikation in die Öffentlichkeit besonders eignen. Darüber hinaus können die Sammlungen und Archive für sich in Anspruch nehmen, dass sich ein beträchtlicher Teil dieser Objekte inhaltlich auf internationalem Niveau bewegt und national zum naturhistorischen und kulturellen Gedächtnis der Schweiz gehört. Die Sammlungen und Archive der ETH Zürich haben somit sowohl eine Funktion als Referenzsammlungen für die aktuelle Forschung und Lehre (Forschung in Sammlungen) als auch eine wissenschaftsgeschichtliche Funktion (Forschung über Sammlungen). Die Mehrzahl der Sammlungen und Archive der ETH Zürich ist im Schweizerischen Inventar der Kulturgüter als Sammlungen von nationaler Bedeutung aufgeführt. Die Pflege und wissenschaftsnahe Weiterentwicklung dieses Kulturgutes ist eine nationale Aufgabe der ETH Zürich und gehört zu ihrem Grundauftrag. In ihrer Gesamtheit bilden die Sammlungen und Archive der ETH Zürich eine qualitativ hochstehende Infrastruktur und stärken in ihrer Unverwechselbarkeit die Identität der Hochschule. Damit die herausragenden Sammlungs- und Archivbestände auch künftigen Generationen zur Verfügung stehen, sind dauerhaft hohe Anstrengungen auf den Gebieten der Organisation, der Erschließung, der Konservierung und der Präsentation notwendig. Hierfür stellt die ETH Zürich die notwendigen personellen und finanziellen Ressourcen bereit. Die ETH Zürich setzt ihre Sammlungen und Archive strategisch als Instrument des Wissenschaftsmarketings ein und macht die Referenzsammlungen in der globalen Scientific Community in einer Weise sichtbar, die ihrer Bedeutung entspricht.

Dies bedeutet im virtuellen Raum insbesondere Folgendes:

- Die Sammlungen und Archive werden gemäss den jeweils relevanten Standards in elektronischen Nachweisinstrumenten möglichst vollständig erschlossen. Die Metadaten sind über das Internet recherchierbar und maschinenlesbar.
- Die Einbindung der für die Sammlungsobjekte relevanten Metadaten in das Wissensportal der ETH-Bibliothek ist gewährleistet.
- Die relevanten Bestände der Sammlungen und Archive werden digitalisiert.
- Alle digitalen Sammlungsobjekte erhalten einen Persistent Identifier.
- Die Struktur der Metadaten und die vorhandenen Schnittstellen ermöglichen eine dynamische Verlinkung externer Angebote auf die digitalisierten eigenen Bestände und umgekehrt.
- Bei der Beschreibung der Objekte kommen international verbreitete Normdaten zur Anwendung. Darüber hinaus werden die Objekte georeferenziert.

Hieraus ergeben sich für den physischen Raum folgende Konsequenzen:

- Die organisatorischen Strukturen für die Verwaltung und Weiterentwicklung der Sammlungen und Archive sowie deren kuratorisch-konservatorische Betreuung werden kontinuierlich optimiert.
- Die Bildung neuer Sammlungen und Archive an der ETH Zürich, die Annahme neuer (externer) Sammlungen und Archive sowie die Abgabe an Dritte erfolgt nach transparenten Kriterien und Vorgaben.
- Im Interesse einer höheren Sichtbarkeit werden die Ausstellungsaktivitäten der ETH Zürich koordiniert und ausgebaut.

Die ETH-Bibliothek koordiniert die Pflege und Weiterentwicklung der kulturhistorisch wichtigen Sammlungen und Archive an der ETH Zürich. Sie ist das Kompetenzzentrum der ETH Zürich für Metadatenmanagement und Digitalisierung. Die Konvergenz von Bibliothek, Archiv und Museum im digitalen Zeitalter weist der ETH-Bibliothek eine Schlüsselrolle bei der Erschließung und Vermittlung der Bestände der Sammlungen und Archive der ETH Zürich zu.

# The “Strategy 2015 – 2020” in Context

- Convergence of libraries, archives and museum collections in the digital age
- Leading role of ETH-Bibliothek in making accessible and mediating the collections owned by ETH Zurich

# Contact

Dr Stefan Wiederkehr

ETH Zürich, ETH-Bibliothek  
Head of Collections and Archives

[stefan.wiederkehr@library.ethz.ch](mailto:stefan.wiederkehr@library.ethz.ch)